

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die
öffentliche

SITZUNG

des

GEMEINDERATES

am 16.12.2025

Ort: Gemeindeamt Matzendorf-Hölles

Beginn: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 10.12.2025 durch Kurrende.

Den Vorsitz führt Bgm. Franz Stiegler

Schriftführer: Bgm. Franz Stiegler

Anwesend waren:

STIEGLER Franz
SCHNEIDHOFER Martin
RESCH Robert
WÖHRER Andreas
WEIGELHOFER Christa
GROSS Daniel

MOCEK Hermann
HANEK Kurt
HORVATH Andreas

RUSU Vasile-Adrian
STEFAN Wolfgang
RUSU Anamaria
BERGER Martina
WEIßINGER Julija
LECHNER Andreas

WEIGELHOFER Mario
HARTBERGER Erwin
BERTHOLD Manuel
SCHUECKER Christoph
PAMMER Angelika

Entschuldigt abwesend waren:

ARTNER Claudia

unentschuldigt abwesend waren:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Gleichzeitig gibt er bekannt, dass der Punkt 8 von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.11.2025
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.11.2025 (nicht öffentlich)
- 3.) Bericht des Prüfungsausschusses
- 4.) Beschlussfassung über den Voranschlag 2026 inkl. aller Beilagen (MFP, Dienstpostenplan, ...) und Abänderungen
- 5.) Beschlussfassung über diverse Subventionen und Zuwendungen
- 6.) Personalangelegenheiten – Verabschiedung Horak Maria
- 7.) Personalangelegenheiten – Verabschiedung Resch Monika
- 8.) Informationen bezüglich Volksschulum- und zubau - abgesetzt
- 9.) Jahresbericht des Bürgermeisters

Top 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.11.2025

Da gemäß § 53 (5) NÖ GO schriftlich keine Einwendungen gegen das Protokoll erhoben wurden, gilt das Protokoll der Sitzung vom 26.11.2025 ex lege als genehmigt.

Top 2: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 26.11.2025 (nicht öffentlich)

Da gemäß § 53 (5) NÖ GO schriftlich keine Einwendungen gegen das Protokoll erhoben wurden, gilt das Protokoll der Sitzung vom 26.11.2025 ex lege als genehmigt.

Top 3: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bgm. erteilt GR Wolfgang Stefan das Wort, dieser berichtet, dass am 15.12.2025, 16:30 Uhr eine unvermutete Sitzung des Prüfungsausschusses unter der Leitung des Vorsitzenden GR Wolfgang Stefan stattgefunden hat, da es sich um eine unvermutete Sitzung handelte wurden nur die Kassa und die Zahlwege geprüft, anschließend teilt er dem Gemeinderat die Kontostände mit und gibt auch zu Protokoll, dass alles für in Ordnung befunden wurde.

Top 4: Beschlussfassung über den Voranschlag 2026 inkl. aller Beilagen (MFP, Dienstpostenplan, ...) und Abänderungen

Der Bürgermeister berichtet:

Der erstellte Entwurf des Voranschlages 2026 samt mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2027 – 2030 ist in der Zeit von 18.11.2025 bis 03.12.2025 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde ein Exemplar ausgefolgt.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Darlehensaufnahmen:

Extradarlehen werden 2026 für das Projekt Volksschule in einer Höhe von 3.000.000 € aufgenommen, eine zweite Tranche ist für 2027 budgetiert.

Dienstpostenplan:

Die Besetzung von Dienstposten der Gemeinde darf ebenso wie die Besoldung nur nach dem beigeschlossenen Dienstpostenplan erfolgen. Der Dienstpostenplan wurde nach den neuen Vorschriften erstellt.

Der Voranschlag weist ein Nettoergebnis von -304.000 € auf.

Die Betriebe der Wasserversorgung weisen einen Haushaltsabgang von 99.300 € aus, die Betriebe der Abwasserbeseitigung 224.400 € (weil 2026 wieder 250.000 € in notwendige Erhaltungsarbeiten fließen). Die Betriebe der Müllbeseitigung einen Abgang von 60.200 € den der Gemeinderat versucht mit Einsparungsmaßnahmen zu reduzieren.

Die Sozialhilfeumlage wird mit 422.000 € und der Nökas mit 714.000 € zu Buche schlagen – diese beiden Umlagen sind das Hauptproblem, warum derzeit so viele Gemeinden als Konsolidierungsgemeinden geführt werden.

Das jährliche Haushaltspotential weist ein Guthaben von 54.700 € und das kumulierte Haushaltspotential eine Höhe von 2.154.900 € aus.

Da es seitens des Gemeinderates keine weiteren Fragen zum Entwurf des VA 2026 samt allen notwendigen Beilagen, wie mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2027 -2030 gibt, stellt der Bürgermeister den Antrag, den VA 2026 wie aufgelegt samt den Beilagen, wie dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2027 -2030 und dem Dienstpostenplan zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Top 5: Beschlussfassung über diverse Subventionen und Zuwendungen

FF Matzendorf	21.000,00	+ 4000 f. Jugend	25.000,00
FF-Hölles			11.000,00
Pfarrgemeinde			1.600,00
Bildungsförderung			4.000,00
SC Matzendorf			13.000,00
TC Matzendorf			1.000,00
MGV Hölles			800,00
Burschenklub Matzendorf			300,00
Kirchenchor Matzendorf			300,00
Pensionisten Verband (Antrag mündlich beim Bgm. gestellt)			6.000,00
1. Freizeitclub Trift Hölles			300,00
Westernverein			150,00
Sportschützengilde Pulverdampf			150,00
Elternverein Volksschule			300,00
			63.900,00

Weihnachtsgutscheinaktion Pensionisten	ca.	7.000,00
FF-Festgutscheinaktion	ca.	2.000,00

Anschließend stellt der Bürgermeister den Antrag die Subventionen, Zuwendungen und Aktionen wie vorgeschlagen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

Top 6: Personalangelegenheiten – Verabschiedung Horak Maria

Der Bürgermeister berichtet, dass Frau Maria Horak im letzten Jahr ihren wohl verdienten Ruhestand angetreten hat.

Frau Horak Maria erhält eine Urkunde, und ein Geldkuvert (500 €), der Bürgermeister bedankt sich für die Jahre lang gute Zusammenarbeit bei Frau Maria Horak.

Der Bürgermeister bedankt sich noch einmal extra für die Zeit die Sie uns über Ihre Pension hinaus für die Einschulung ihrer Nachfolgerin geholfen hat.

Top 7: Personalangelegenheiten – Verabschiedung Resch Monika

Der Bürgermeister berichtet, dass Frau Monika Resch in diesem Jahr ihren wohl verdienten Ruhestand angetreten hat.

Frau Monika Resch erhält eine Urkunde, und ein Geldkuvert (500 €), der Bürgermeister bedankt sich für die Jahre lang gute Zusammenarbeit bei Frau Monika Resch.

Top 8: Informationen bezüglich Volksschul- und zubau

Der Bürgermeister hat diesen Punkt abgesetzt, da das Projekt mit der Förderabteilung des Landes noch abgestimmt werden muss.

Top 9: Jahresbericht des Bürgermeisters

Nach einem kurzen Jahresrückblick über die wichtigsten Ereignisse bzw. realisierten Projekte im Gemeindegebiet berichtet der Bürgermeister, dass im Jahr 2025, 11 Kinder geboren wurden. Danach gedenkt der Gemeinderat mit einer Schweigeminute jener 37 Mitbürger (davon 8 Bewohner des Pflegeheimes und 9 Nebenwohnsitzer), die im Jahr 2025 verstorben sind.

Nach einem kurzen Jahresrückblick über die wichtigsten Ereignisse bzw. realisierten Projekte im Gemeindegebiet:

Wahl des neuen Gemeinderates, Vorstandes und Bürgermeisters, Entsendungen und Bestellungen
Eröffnung Kindergarten II
Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Zuge der Errichtung der Ausweichschule
Erstellung Baumkataster und Baumkontrolle
Anschaffung Ersatzkopierer Bauhof
Tarifanpassung Gemeindezentrumssaalvermietung
Notwendige Anschaffungen für die Ausweichschule
Lichtanlagenerweiterung und Erneuerung der Matrix Gemeindesaal
Einrichtung TBE
Richtlinie für die Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte
Neuer Vizebürgermeister und damit verbundene Umstellungen im Gemeinderat
Ankauf von strategisch interessanten Grundstücken
Auftragserteilung für Vorentwurf, Entwurf und Einreichplanung Projekt Volksschule
Straßensanierung Fliederweg
Erhöhung Babypaket
Erhöhung des Materialbeitrages im Kindergarten
Streichung von Förderungen f. Photovoltaik, Solaranlagen und dem Baukostenzuschuss

Sonderzuwendung wegen Sanierung Fußballplatz
Ankauf Weihnachtsbeleuchtung Geh- und Radweg und Dr. Max Jungstraße

Anschließend berichtet der Bürgermeister über den Personalstandunterschied zwischen 2020 und 2025. Zusammenfassend ist der Bürgermeister der Ansicht, dass der Gemeinderat auf ein gutes und erfolgreiches Jahr zurückblicken darf, dankt allen Mitgliedern und vor allem den Mitarbeitern, für ihren Einsatz und für die gute Zusammenarbeit, wünscht allen Anwesenden ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest, ein erfolgreiches und gutes Jahr 2026.

Abschließend wurden auch von Herrn GGR Hermann Mocek in Vertretung der SPÖ, Herrn GGR Adrian Rusu in Vertretung der FPÖ und Herrn AL Alfred Kollar in Vertretung der Belegschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein guter Rutsch gewünscht und vor allem Gesundheit in der heutigen Zeit. Zusätzlich wurden alle Anwesenden von GGR Hermann Mocek zum Neujahrsempfang der SPÖ am 06.01.2026 eingeladen.

Zusätzlich meldete sich auch GR Wolfgang Stefan zu Wort und lud alle Gemeindeangestellten zu einem Brunch im Jänner ein, da er noch keinen Termin festsetzen konnte und der 06.01.2026 eine Terminkollision darstellt wurde gebeten einen Termin zu suchen.

Anschließend lädt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde alle Gemeindeangestellten zu einer kleinen Weihnachtsfeier ins Heurigenlokal Hartberger und beschließt die Sitzung.

Sitzungsende: 20:30

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 4.3.2026
genehmigt – ~~abgeändert~~ – nicht genehmigt.

 Bürgermeister		 Schriftführer	
 Gemeinderat	 Gemeinderat	 Gemeinderat	 Gemeinderat

Die Unterschrift des _____ wurde verweigert, weil

